

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Hinter ihnen folgt ein Kasperl, der immer auf den Wagen und in die „Kohlkrippe“ hineinspringen will, aber von den Kohlbauernbuben hinabgejagt wird. So fahren sie fröhlich weiter und unter dem lustigen Gstanzl¹⁾:

„Schmalz in da Dösen,
Loahm in da Gruabn.
Lusti san
d' Kohlbauernbuam“

beim rechten Tor hinaus. —

Damit schloß die uns gegebene Vorführung, während unter einigen Dankesworten der Spielenden an die Zuschauer (wieder ein Brauch, wie er auch bei den volkstümlichen Schauspielen üblich ist) der Vorhang fiel. —

Außer diesen, uns vorgeführten Szenen wurden uns noch folgende angesagt:

A. Geistliche:

1. Flucht nach Ägypten (Gruppe) (Abb. 9).



Abb. 9. Flucht nach Ägypten.

2. Einzug des ägyptischen Josef mit vierspännigem Prunkwagen, Rittern und Gefolge.
3. Einzug des Königs David mit der Harfe und der Bundeslade.
Bei dieser Szene spielt der Phonograph den Pilgerchor aus Tannhäuser.

B. Weltliche:

1. Die Mordsgeschichte (Moritat), eine Bänkelsänger-Szene mit Bildertafel und Harfenisten, wobei folgendes Bänkellied gesungen wird:

¹⁾ Das besonders in Steiermark häufig als Zugabe gesungen wird.